

1909

# Loewendahls

1909

## Grosser



## Kehtaus!

### Vorrats- und

Januar  
**2**

### Preis-Liste



**gültig vom 2. Januar ab; nur für unsere Kunden und solche, die es werden wollen! (Kein Engros-Verkauf!)**



**Bitte aufzubewahren! - Erscheint nur einmal!**

**I. Kostüme** (Rock und Jackett). Es ist bekannt, daß wir in dieser Haupt-Saison-Artikel ganz bedeutende Umsätze gemacht haben, weil wir hervorragend schöne Sachen hatten; heute sind noch ca. 500 meist gute Kostüme am Lager, welche aus den letzten Einkäufen herrühren — also tadellose, frische Sachen; da die Mode für das Frühjahr wenig Abweichung bringen dürfte, so empfiehlt sich die Anschaffung eines solchen Kostüms ganz besonders; der ganze Vorrat ist zu 4 Kehtaus-Preisen eingeteilt M. 12.—, M. 18.—, M. 27.—, M. 52.—. Dabei sind unsere teuersten Sachen. (Die Preise sind ungefähr so, daß der Rock allein das Geld wert ist.) Extra weite Frauen-Kostüme sind ebenfalls darunter, auch schwarze Tuch-Kostüme; Backfisch-Kostüme, reizende Sachen M. 9.— bis 15.—; Delvet-Jacke mit kariertem oder einfarb. Rock (braun, grün, blau) M. 12.— u. 15.<sup>50</sup> usw.

**II. Paletots u. Jacketts.** Gediegene Paletots für Frauen in schwarz I.a. Eskimo M. 12.<sup>50</sup>, dieselben auf Fehfutter (Pels-Imitation) M. 18.— u. 24.— in Prima-Arkanan ebenso; beide Sorten in lofer und halblofer Form; garnierte schwarze Paletots M. 9.— bis 12.—. Lange anschließende schw. Jacketts M. 12.—, auf Seide M. 16.<sup>50</sup>. Paletots in einfarb. Tuchen (braun, grün, blau), Hängeform M. 10.<sup>50</sup> bis 15.—. Paletots in englischen Stoffen, nur bessere Arten M. 4.<sup>75</sup> bis 10.<sup>50</sup> (auch extra weit), Backfisch-Paletots M. 4.<sup>50</sup>, in Sammet M. 7.<sup>50</sup>. Gelf-Jacketts in guten gewebten Stoffen (nicht gestricht) eine große Partie M. 7.<sup>50</sup> bis 12.<sup>50</sup>.

**III. Seidenplüsch- u. Sammet-Konfektion** — (eine bekannte Spezialität unserer Firma, weil nur bewährte Qualitäten geführt werden). — Die Abteilung haben wir erst zum Weihnachtsgeschäft mit allen neuen Formen ausgestattet; auch alle Größen sind vertreten; ein Sammet oder Plüsch-Jackett aus unserem Kehtaus ist ein dauerndes und wertvolles Andenken und sichert uns treue Kundschaft; Plüsch-Paletots alle Größen M. 27.— u. 45.—. Kurze Sammet-Jacketts I.a. auf Seide M. 12.— bis 16.—; lange anschließende Sammet-Paletots M. 27.— bis 35.—.

**IV. Abendmäntel u. Capes** — große Vorräte M. 7.<sup>50</sup> bis 21.— (auch Backfisch-Abendmäntel).

**V. Kragen u. Umhänge,** in warmen, dunkeln u. mittelfarbigen Stoffen M. 4.— bis 11.<sup>50</sup>. Schwarze Kragen in schweren Wintertuch — gefüttert M. 7.<sup>50</sup>; Kimonos in einfarbigem Tuch (braun, blau, grün, schwarz u.) elegante Sachen M. 7.— bis 12.<sup>50</sup>. (Dieser Artikel wird zum Frühjahr wieder eine große Rolle spielen.)

**VI. Fertige Kleider.** Diese sehr beliebte Abteilung ist gewöhnlich zuerst geräumt; sie bietet diesmal viel gute u. schöne Stücke in Artikel „Kehtaus-Preise“; (vom Sommer ist noch eine Partie Leinen- u. Mousseline-Kleider vorhanden M. 7.<sup>50</sup> bis 10.—; Satin-Kleider M. 5.—).

**VII. Blusen.** Alles, was die Mode Schönes bringt, wird bei uns aufgenommen, — fast täglich konnte man in unseren Fenstern andere Neuheiten sehen. Es ist deshalb natürlich, daß nun große Vorräte nur moderner, schöner Sachen dem „Kehtaus“ zum Opfer fallen; eine Aufzeichnung der hundert verschiedenen Sorten ersparen wir uns; unsere Blusen sind genügend bekannt, und es ist für jeden Zweck große Auswahl da; nur einige kleine Proben seien hiermit gegeben. Wolllblusen, gute Stoffe, alle Farben, gefüttert M. 1.<sup>75</sup> bis 2.<sup>75</sup> (hat selbst der Kehtaus noch nicht gesehen!) Sammet-Blusen alle modernen Farben M. 4.<sup>50</sup>. Tüll- u. Spachtel-Blusen M. 4.<sup>75</sup>. Seidene Blusen schwarz u. farbig M. 5.— bis 8.<sup>50</sup> u. (vom Sommer: mehrere Kisten Batist u. Mousseline-Blusen M. 1.— bis 2.— zum Aussuchen).

**VIII. Röcke.** Dieser bei uns gut gepflegte Artikel gibt dem Kehtaus diesmal noch größere Mengen als sonst; die vielseitige Mode nötigt uns, ein großes Reserve-Lager zu halten, sodaß die Vorräte davon doppelt so groß sind als sonst; Preise: Schwarze Straßens- und Gesellschaftsröcke M. 6.<sup>50</sup> bis 12.—; in Tuch u. Baile auf Seide M. 18.— bis 25.—. Schwarze fußfreie Röcke, schöne Faltenfalten M. 7.<sup>50</sup> bis 10.<sup>50</sup>. Einfarbige fußfreie Röcke in Faltenform oder gesteppt (braun, blau, grün u.) M. 7.— bis 12.—. Fußfreie Röcke in engl. Stoffen, solide Muster, haltbare Qualitäten (gesteppt oder mit Blenden aus demselben Stoff) M. 1.<sup>75</sup> bis 5.<sup>50</sup>, auch extraweite Sachen! Weiße Röcke M. 5.<sup>50</sup> bis 10.—.

**Unterröcke!**

ca. 500 Stück besserer Sachen, auch in Trikot mit eleganten Volants, Mf. 5.<sup>75</sup> bis 8.<sup>75</sup> zum Aussuchen!

**Kinder-Konfektion,**

Mäntel, Paletots u. Jäckchen für das Alter von 2—14 Jahren, Mf. 2.<sup>50</sup>, Mf. 3.<sup>50</sup>, Mf. 4.<sup>50</sup>.

In unseren 8 Schaufenstern sind viele Probestücke obiger Artikel mit Preisen ausgelegt.



Ein Deutscher in der Fremdenlegion

Von Hermann Spengler-Bremen. (10. Fortsetzung.)

Erlange Strafen waren mit bereit brennt erfüllt, ohne auf gelobte Hilfe zu hoffen, so daß unter Kopfnicken Sammeln blauen feil. Es reihen sich 12 Mann, mehren aber vier wieder entlassen, wie Mann blieben verwendet und tot in den Straßen liegen.

Während des Sammelns hatte ich noch eine Szene mit angeleben. Auf einem ziemlich enternem Dache hatten zwei Arbeiter eine uralte Donner-Kanone von ungefähr 2 Meter Länge und einem Durchmesser von 2 Zoll angebracht.

Einmal hatte der Mann, welcher die Kanone mit sich führte, den Kopf nach oben gedreht, um die Richtung des Schusses zu beobachten. Er war so nahe an der Kanone, daß er die Gefahr nicht bemerkte, als er durch den Schuss tödlich verletzt wurde.

Die Kanone sollte darauf die Kanone in Schienen ein, die die Kanone abzuweichen hatten. Mittelmäßig läßt sich die Strafen immer mehr mit Soldaten; die Zahl der getragenen Arbeiter verminderte sich von Minute zu Minute.

Als am Morgen des 20. Dezember waren wir noch einmal schafen. Nach General's Anordr war am 21. Kompagne der Besatzungen, einer Kanone entgegen zu marschieren, die von 600 ermatete und scharfe Europäer und Juden aus dieser unglücklichen Gegend

ausgeführt werden sollten. Die Besatzungen waren durch die Kanone mit sich führend, und sie vor den sich zurückziehenden rebellierenden Truppen und Arabern zu führen. Der Weg wurde durch Furchen

zur zu weichen. Es war ein trauriger Anblick, der vor Schreck und Angst stehende Gade, und neben ihm eine bittende Tochter, beide in Tränen aufgelöst. Bald kamen auch die Araber und erliefen Bestrafung

Der Mann ging es in geistlichen Grupp von Wäldern nach. Als wir dann einen Gehäusen erreicht hatten, erholten wir die flüchtenden Araber. Ein vor dem Gade wurde der Zupp geteilt.

Nach dem Einbruch der Nacht überderten wir uns dem Lager vor, während sich die andere Abteilung von hinten heranrückte. Der Angriff sollte erst am Morgen erfolgen. Gegen 1 Uhr hörten wir auf der entgegengesetzten Seite den Angriffsmarsch der Araber.

Nach einem halbstündigen Traten war der Altkampfrast an. Unterwegs kamen wir an andere Trupps, welche panische Zuppen entgegen, die sich an zerschlagen befinden. Nach 8 Tagen traten wir wieder in Casablanca ein.

Gerichts-Zeitung

Kriegsgericht der 8. Division.

Ein Willeitener der Reserve vor dem Kriegsgericht. Der Willeitener Major und Ritter der Meiste Willeitener in der Reserve hatte sich wegen Ungehorsams, Befehlsmißachtung und

jein zweiten Belegungen geraten und er habe sie erst gefunden, als er nach dem gerichtlichen Verhör von ihnen erfahren und dann nach ihnen gelüßt habe. Seine Frau sei bereit, im Planungsamtungen für eine

Humor im Gerichtssaal.

Der Heine Fiedleröver. Es war am einem Obertribunal. Die Geschichte war gutgelesen. An einer paroleide hier Frau Anton auf. Sie trug ein überredendes Baby an der Brust, das sie vorzüglich zu

Seite 20. Dezember.

Ein Willeitener der Reserve vor dem Kriegsgericht. Der Willeitener Major und Ritter der Meiste Willeitener in der Reserve hatte sich wegen Ungehorsams, Befehlsmißachtung und



Ein gesundes neues Jahr!
Diesen Wunsch tauschen wir heute und gutere unschätzbare Mah mit unsern Freunden und Bekannten aus.
Mein, um der Sitte zu genügen, ist auch mit wirklicher Anteilnahme, teilte aber mit voller Überzeugung keiner Trägheit.

# „Café Bauer“.

Meinen hochverehrten Gästen, sowie allen Freunden und Gönnern  
zum Jahreswechsel die herzlichsten Glückwünsche!  
**Otto Ebert.**

# Café Kronprinz.

Allen meinen hochverehrten Gästen, Freunden und Gönnern  
zum Jahreswechsel die herzlichsten Glückwünsche!  
**Josel Mayer.**

## Café Marktschloss.

Allen hochverehrten Gästen, Freunden und Gönnern  
zum Jahreswechsel  
herzlichste Glückwünsche.  
**Otto Gräbsch.**

## Café Monopol.

Zum Jahreswechsel allen lieben Freunden und Gönnern  
herzlichste Glückwünsche.  
**Max Herrmann.**

## Friedrich Thurms Restaurant.

Allen meinen werten Gästen, Freunden und Bekannten ein fröhliches

**Prosit Neujahr!**

**Witwe Meta Thurm,**  
Glauchauerstrasse 79.

## Preussische Krone, Trotha,

Trothaerstr. 20.

Allen unseren lieben Gästen, Freunden und Bekannten  
die herzlichsten Glückwünsche zum Jahreswechsel.  
**Ernst Pfeifer und Frau.**

## Café „Viktoria“.

Allen Freunden und Bekannten  
die herzlichen Glückwünsche zum neuen Jahr.  
**Edmund Wingenfeld.**

## Stadt Freiberg.

Den werten Freunden und Bekannten  
die herzlichsten Glückwünsche  
zum neuen Jahr.  
**Gustav Höser nebst Frau.**

## Zum Krokodil.

Allen lieben Gästen und Bekannten ein  
fröhliches Neujahr.  
**Wilh. Herrmann u. Frau.**

Allen meinen lieben Gästen und meiner werten Kundschaft  
zum Jahreswechsel  
herzlichste Glückwünsche!  
**Conditorei und Café**

**Oskar Koch,** Gr. Steinstr. 36.

## „Kaiserschlosschen“

Kaiserstrasse 1.  
Allen unseren werten Gästen, Freunden und Bekannten die  
herzlichsten Glückwünsche zum Jahreswechsel.  
**Otto Kühn und Frau.**

## Café u. Restaurant „Luitpold“

Leipzigerstrasse 36.  
Allen werten Gästen, Freunden und Bekannten  
herzlichste Glückwünsche zum Jahreswechsel.  
**Emil Elle u. Frau.**

## Restaurant zum Eiskeller.

Meinen werten Gästen, sowie den in meinem Lokal tagenden Vereinen  
zur Jahreswende  
ein fröhliches neues Jahr!  
**Hermann Scholle und Frau.**

## Freyberg's Garten.

Unsere lieben Gästen und Bekannten  
die besten Glückwünsche z. Jahreswechsel.  
**Leonh. Müller u. Frau.**

## Restaurant z. Markgrafen, Brüderstr. 7.

Allen werten Gästen, Freunden und Bekannten  
herzliche Glückwünsche  
zum Jahreswechsel.  
**Friedr. Schauseil u. Familie.**

## 3 Linden, Dölau.

Allen werten Gästen, Freunden und Bekannten  
zum Jahreswechsel herzlichste Glückwünsche.  
**H. Laerm und Frau.**

## Hotel „Deutscher Hof“.

Allen Freunden, Gönnern u. Bekannten ein herzlich  
**Prosit Neujahr!**  
**Henry Gerhardt u. Frau.**

Allen lieben Gästen und Bekannten wünschen  
wir auf diesem Wege

ein frohes neues Jahr!  
**Georg Herion u. Frau,**  
Saff's Restaurant, Paradeplatz 1.

## „Fröhliches Neujahr“

wünscht allen seinen Gästen  
**Karl Rössler, Harz 51.**  
„Kristallhalle.“

## Gast- u. Logierhaus „Jägerhof“

Leipzigerstrasse 64.  
Zum Jahreswechsel wünscht seinen werten Gästen und Freunden  
die besten Glück- und Segenswünsche.  
**G. Stuck u. Frau.**

## „Grüner Hof“.

Allen werten Gästen, Freunden und Bekannten zum Jahreswechsel  
herzlichste Glückwünsche.  
**Otto Koch u. Frau.**

Allen unseren werten Kunden, Freunden und  
Bekanntesten die herzlichsten

Glückwünsche zum Jahreswechsel!  
**Emil Seydewitz u. Frau,** Wild- u. Geflügelhandlung,  
Gr. Wallstr. 45.

Allen werten Kunden, lieben Freunden und  
guten Bekannten

Ein fröhliches neues Jahr!

Stemitz bei Halle.  
**Wilhelm Zimmermann u. Frau.**

## Hotel „Wettiner Hof.“

Herzlichen Glückwunsch zum Jahreswechsel  
allen Freunden, Gönnern und Bekannten.  
**Emil Schulze und Frau.**

## „Zum Herzog“,

Gr. Ulrichstrasse 55.  
Unsere werten Vereinen und Gästen wünschen wir ein  
fröhliches neues Jahr.  
**Albert Werner und Frau.**